

Arbeitsmarkt

Oberösterreich

Aktuelle Daten,
Trends und
Entwicklungen

03/2024

Medieninfo

Der oö. Arbeitsmarkt März 2024

- > Der konjunkturelle Einbruch wirkt sich in Oberösterreich erwartungsgemäß entsprechend der Industrieorientierung noch immer stärker aus als in den anderen Bundesländern
- > Quantitativ verzeichnen wir derzeit den höchsten Bestand bei Personen mit geringer Qualifikation und nicht österreichischer Staatsbürgerschaft
- > Die Streuung in den Bezirken ist hoch und spiegelt die unterschiedlichen wirtschaftliche Strukturen wider
- > Entgegen dem Österrichtrend zeigen in Oberösterreich die Zahlen bei den jungen Erwachsenen weiterhin eine positive Entwicklung, was bedeutet, dass die in OÖ geschnürten Maßnahmenpakete erfreuliche Effekte erzielen

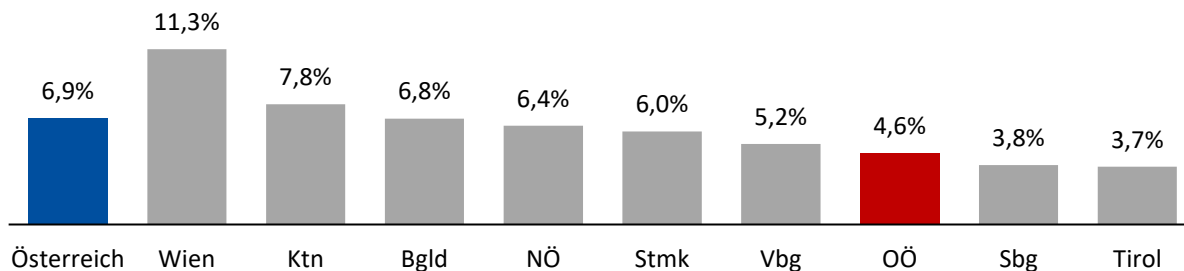
„Trotz reduzierter Angebote an offenen Stellen – vor allem im Produktionssektor – ist die Vormerkdauer von arbeitslosen Personen rückläufig. Wir leiten daher ab, dass der Großteil der arbeitssuchenden Personen trotz vorsichtigem Einstellungsverhalten der Betriebe nach wie vor gute Chancen am Arbeitsmarkt hat. Unternehmen können das vorhandene Arbeitskräftepotential nun auch wieder besser nutzen. Dies zeigt sich auch an einer nach wie vor äußerst hohen Gesamtbeschäftigung in Oberösterreich und damit der drittniedrigsten Arbeitslosenquote österreichweit.“

Iris Schmidt, MA, Landesgeschäftsführerin

	März 2024	März 2023	Veränd.
Beschäftigung gesamt*	695.000	698.879	-0,6%
Arbeitslosenquote*	4,6%	3,8%	+0,8%-P.
Arbeitslosigkeit gesamt	33.646	27.854	+20,8%
Frauen	14.210	12.119	+17,3%
davon mit Einstellzusage	1.044	1.116	-6,5%
Männer **	19.436	15.735	+23,5%
davon mit Einstellzusage	2.770	2.399	+15,5%
Personen unter 25 Jahre	3.271	3.405	-3,9%
Personen 50 bis 54 Jahre	3.587	3.017	+18,9%
Personen ab 55 Jahre	7.108	6.434	+10,5%
Personen mit gesundh. Einschränkungen	10.105	9.041	+11,8%
Langzeitbeschäftigungslose Personen	6.854	6.278	+9,2%
Personen in Schulung	10.468	9.649	+8,5%
Lehrstellensuchende (sofort verfügbar)	581	433	+34,2%
Lehrstellensuchende (nicht sofort verfügbar)	1.328	1.234	+7,6%
Bestand offene Stellen (gesamt)	23.605	31.245	-24,5%
Offene Lehrstellen (sofort verfügbar)	1.525	1.762	-13,5%
Offene Lehrstellen (nicht sofort verfügbar)	3.420	3.550	-3,7%

* vorläufige Schätzung, Rundungsdifferenzen möglich, Quelle: AMS und BMASK ** Männer und alternative Geschlechtseinträge

Arbeitslosenquoten März 2024



Eckdaten

Die Arbeitslosenquote betrug in Oberösterreich im März 4,6% (Österreichschnitt: 6,9%) und lag damit um 0,8 Prozentpunkte über dem Niveau des Vorjahres. Die Zahl der Beschäftigten lag bei 695.000 Personen (-3.879 bzw. -0,6% weniger als im Vorjahr). Die Zahl der Arbeitslosen lag höher als vor einem Jahr (+5.792; +20,8% auf 33.646 Personen). In Schulungen befinden sich 10.468 Personen (+8,5% gegenüber dem Vorjahr).

Haupttrends

Die Arbeitslosigkeit stieg bei den Frauen (+2.091; +17,3%), in weitaus stärkerem Ausmaß bei den Männern (+3.701; +23,5%). In altersmäßiger Hinsicht findet sich bei den Jugendlichen (unter 25 Jahre) ein leichter Rückgang (-134; -3,9%), bei Personen über 55 Jahre stieg die Arbeitslosigkeit gegenüber dem Vorjahr um +10,5% (+674 Personen).

Stellenmarkt

Ende März standen beim AMS OÖ 23.605 offene Stellen zur Verfügung, um 7.640 bzw. -24,5% weniger als im Vorjahr. Zudem waren 1.525 sofort verfügbare Lehrstellen (-237 bzw. -13,5%) und 581 sofort verfügbare Lehrstellensuchende (+148; +34,2% gegenüber dem Vorjahr) gemeldet.

Branchenentwicklung

	Arbeitslose	Veränd.	offene Stellen	Veränd.
Herstellung von Waren	5.204	+1.418	3.049	1.528
Bau	3.565	+861	1.463	-440
Handel	5.120	+784	3.244	-1.473
Verkehr	1.566	+221	1.192	+125
Beherbergung/Gastronomie	2.522	+260	1.941	-420
Überlassung von Arbeitskräften	4.745	+722	6.625	-2.936
Gesundheit/Soziales	2.225	+171	1.498	-112

Unter dem Begriff Männer sind mittlerweile auch alternative Geschlechtseinträge erfasst